

Bernstein - Dreihütten –Redlschlag - Rettenbach -
Stuben

GEMEINDENACHRICHTEN

www.bernstein.gv.at
post@bernstein.bgld.gv.at



**Grasski Weltcup
3.–5. Juni 2016**

***Die Bürgermeisterin,
der Vizebürgermeister,
die Gemeinderäte,
der Gemeindevorstand,
die Ortsvorsteher,
die Ortsausschussmitglieder
und die Gemeindeverwaltung
wünschen Ihnen***



Liebe Gemeindebürgerinnen!
 Liebe Gemeindebürger!
 Liebe Jugend!

2016 stehen wiederum die verschiedensten Projekte auf dem jährlichen Arbeitsplan. Das wahrscheinlich wichtigste Vorhaben des heurigen Jahres ist die Sanierung der Ortsdurchfahrt B 50. Alle Beteiligten arbeiten mit Hochdruck an diesem Vorhaben, damit es perfekt geplant heuer über die Bühne geht. Im Zuge einer Infoveranstaltung hatten die Bewohner die Möglichkeit Vorschläge und Wünsche einzubringen. Im Großen und Ganzen erfolgen keine nennenswerten Änderungen. Die Busparkplätze beim Gemeindeamt werden durch Autoparkplätze ersetzt. Weiters ist geplant, oberhalb des öffentlichen WCs eine E-Ladestation, sowohl für Autos als auch Fahrräder zu errichten. In diesem Zusammenhang möchte ich mich jetzt schon für das Verständnis der Anrainer und Verkehrsteilnehmer für eventuelle Erschwernisse, die durch das Bauprojekt auftreten, herzlich bedanken. Die Verantwortlichen sind immer wieder bemüht, die Behinderungen bei den Bauarbeiten so gering wie möglich zu halten.

Als Gemeinde sind wir ständig bemüht, die Infrastruktur zu verbessern und die Lebensbedingungen für den Bürger qualitativ zu steigern.

Jahrzehntelang ist es uns fast bei allen Abgaben gelungen, auf eine Gebührenerhöhung zu verzichten. Doch nun ist der Zeitpunkt gekommen, dass aus wirtschaftlichen Gründen eine Erhöhung nicht mehr zu umgehen ist.

Seitens des Landes wird besonders auf eine kostendeckende Gebührenvorschreibung und die Ausschöpfung aller möglichen eigenen Einnahmen geachtet. Schon des Öfteren wurde uns bei diversen Prüfungen, die von Seiten des Landes immer wieder durchgeführt werden, nahegelegt, Erhöhungen vorzunehmen. In der letzten Gemeinderatssitzung erfolgte nun der einstimmige Beschluss in den verschiedensten Bereichen die Gebühren zu erhöhen. (siehe S. 3)

Vieles, was geschaffen wurde, zählt schnell zum Alltäglichen und wird als selbstverständlich vorausgesetzt. Diese Einstellung resultiert vor allem daraus, dass wir in einer Gesellschaft leben, die geplagt ist von Stress, Zeitnöten und dem oftmaligen Nichterkennen der wahren Werte. Daher ist es umso wichtiger, dass wir in all jenen Bereichen unseres Lebensumfeldes, welche die Lebensqualität erhöhen, viel mehr Bewusstsein einbringen. Dazu brauchen wir vor allem auch Menschen, die über ihr Alltagsleben hinaus bereit sind, sich freiwillig und ehrenamtlich in verschiedenste Dienste zu stellen und den Vereinsgedanken zu unterstützen.

Das Frühjahr steht vor der Tür und damit beginnt die Arbeit in freier Natur.

Viele fleißige Hände werden wieder an der Gestaltung eines schönen Ortsbildes unserer Großgemeinde arbeiten. Ich darf mich schon jetzt bei allen bedanken, die im privaten- bzw. im öffentlichen Bereich dazu ihren Beitrag leisten.

***Frohe Ostertage wünscht
 Ihre/Eure Bürgermeisterin***

Information

In Zukunft verzichtet Vizebürgermeister Markus Zettl auf den für seine Beiträge vorgesehenen Platz in der Gemeindezeitung

Urbarialgemeinde Bernstein

Die Vollversammlung der Urbarialgemeinde Bernstein hat am 19. Februar 2016 stattgefunden.

Eine fast nicht enden wollende Herausforderung für die Urbarialgemeinde stellt die stark angewachsene Borkenkäferpopulation dar. Große Waldflächen mussten bereits abgeholzt und wieder für die Aufforstung hergerichtet werden. Sowohl in finanzieller, als auch in Hinsicht auf den Arbeitsaufwand, stellt der Befall durch den Borkenkäfer ein großes Problem dar.

Bei Interesse an Durchforstungsarbeiten wenden Sie sich bitte an unsere Wirtschaftler:

Rainer Schönfeldinger: 0664/840 03 72

Heinz Zettl: 0664/371 28 64

Der Vorstand der Urbarialgemeinde wünscht ein frohes Osterfest!

Sprechtage Bürgermeisterin Renate Habetler :

Dienstag und Freitag, jeweils von 08.00 bis 11.00 Uhr

Tel: 0664/488 6789

E - Mail: r.habetler@bernstein.bgld.gv.at

Borkenkäfer

Die Marktgemeinde Bernstein ersucht Sie, Ihre Liegenschaften/Waldbestände zu überprüfen:

Sie werden ersucht, ihren Wald zu kontrollieren und betroffene Bäume schnellstens zu entfernen.

Melden Sie auch betroffene Anrainergrundstücke, damit wir deren Besitzer verständigen können.

Von Seiten des Landes empfohlene Bekämpfungsmaßnahme ist die Vorlage von Fangbäumen. Dabei handelt es sich um gesunde Fichtenstämme, die vor dem Käferflug gruppenweise gefällt werden und aufgrund der abgesonderten Duftstoffe möglichst viele Käfer anziehen sollen. Nach einigen Wochen, rechtzeitig vor Ausflug der aus den abgelegten Eiern ausschlüpfenden Jungkäfer sind diese zu entrinden oder aus dem Wald zu entfernen.

Da es sich dabei um fachlich anspruchsvolle Tätigkeiten handelt, ist die Einbindung forstlicher Fachkräfte unbedingt erforderlich.

Ansprechpartner BH Oberwart:

DI Hans Herlicska Tel: 057-600/4591

Gebührenerhöhungen ab 2016

In der letzten Gemeinderatssitzung am 30.12.2015 wurden folgende Erhöhungen ab dem Finanzjahr 2016 **einstimmig** beschlossen.

Kanalbenutzungsgebühren:

Bernstein:

Von EUR 1,16 auf EUR 1,35/m² Berechnungsfläche

Dreihütten:

Von EUR 0,30 auf EUR 0,33/m² Berechnungsfläche

Redlschlag:

Von EUR 0,69 auf EUR 0,76/m² Berechnungsfläche

Rettenbach:

Von EUR 0,76 auf EUR 0,84/m² Berechnungsfläche

Stuben:

Von EUR 0,69 auf EUR 0,76/m² Berechnungsfläche

Wassergebühren:

Dreihütten:

Wasserbezugsgebühr: Von EUR 0,91 auf EUR 1,27/m³

Wassergrundgebühr: Von EUR 21,80 auf EUR 27,27

Redlschlag:

Wasserbezugsgebühr: Von EUR 0,75 auf EUR 1,00/m³

Wassergrundgebühr: Von EUR 29,00 auf EUR 33,00

Friedhofsgebühren:

Erdgräber für einfachen Belag: EUR 110,00

Erdgräber für doppelten Belag: EUR 198,00

Erdgräber für dreifachen Belag: EUR 308,00

Erdgräber für vierfachen Belag: EUR 440,00

Gemauerte Grabstellen (Grüfte): EUR 308,00

Urnengrabstelle für einfachen Belag: EUR 1.320,00

Urnengrabstelle für doppelten Belag: EUR 1.870,00

Urnengrabstelle für dreifachen Belag: EUR 2.420,00

Urnengrabstelle für vierfachen Belag: EUR 2.970,00

Für Kindergräber beträgt die Grabstellengebühr die Hälfte der festgesetzten Gebühren

Beisetzungsgebühr Normalgrab: EUR 480,00

Beisetzungsgebühr Tiefengrab: EUR 600,00

Beisetzungsgebühr Urne: EUR 200,00

Sonn- u. Feiertagszuschlag: EUR 100,00

Die Enterdigungsgebühr beträgt das Zweieinhalbfache der Beisetzungsgebühr.

Benutzungsgebühr der Leichenhalle: EUR 40,00/Tag

Hundeabgabe:

Für Nutzhunde: Von EUR 7,20 auf EUR 8,00

Für alle anderen Hunde: Von EUR 14,50 auf EUR 16,00

Abfallbehandlungsabgabe:

Von EUR 20,00 auf EUR 22,00

Wasserleitungsgebühren (Wasseranschlussgeb.):

Die einmalige Wasseranschlussgebühr muss ab sofort über eine Verordnung bescheidmäßig festgesetzt werden. Privatrechtliche Vereinbarungen sind nicht mehr zulässig. Die Höhe der Wasseranschlussgebühren bleiben unverändert.

Kostenbeiträge für Aufschließungsmaßnahmen:

Diese Verordnung soll aufgehoben werden.

Kindergartengebühren:

EUR 60,00 (Kindergarten halbtags, für nicht besuchspflichtige Kinder)

EUR 80,00 (Kindergarten ganztags)

Von Seiten des Landes werden nach Ansuchen der Erziehungsberechtigten € 45,00 refundiert.

Weiters hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 30.12.2015 den Voranschlag mit folgenden Beträgen einstimmig beschlossen:

Im Ordentlichen Haushalt:		Im Ausserordentlichen Haushalt:		Gesamt:	
Einnahmen:	€ 3.434.500,--	Einnahmen:	€ 176.800,--	Einnahmen:	€ 3.611.300,--
Ausgaben:	€ 3.434.500,--	Ausgaben:	€ 176.800,--	Ausgaben:	€ 3.611.300,--

Die wichtigsten Vorhaben für 2016 sind folgende:

Ortsteil Bernstein:

- Aufschließung Baugebiet Steinwandweg
- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Sanierung der B 50 samt Gehsteigen
- Errichtung einer Streusplittbox in der Badgasse
- Instandh. Gemeinde- und Güterwege

Ortsteil Dreihütten:

- Digitalisierung der Wasserleitung
- Instandh. Hochbehälter
- Instandh. Kinderspielplatz
- Instandh. Gemeinde- und Güterwege

Ortsteil Redlschlag:

- Digitalisierung der Wasserleitung
- Verkauf des alten Gemeindehauses
- Errichtung einer Lagerhalle samt Streusplittbox
- Errichtung einer Urnenanlage
- Instandh. Gemeinde- und Güterwege

Ortsteil Rettenbach:

- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Errichtung einer Urnenanlage
- VS, Sanierung der kleinen Klasse
- Zuschuss an Grasskiverein (Terrasse und Weltcup 2016)
- Instandh. Gemeinde- und Güterwege

Ortsteil Stuben:

- Errichtung einer Urnenwand, Sanierung des Weges und Errichtung von Parkplätzen am Friedhof
- Zuschuss an WG Stuben für Errichtung Hochbehälter
- Sanierung der Straßenbeleuchtung in Kalteneck
- Instandh. Gemeinde- und Güterwege

Abbrennen von biogenen Materialien und Oster- oder Sonnwendfeuer

Wann sind Brauchtumsfeuer erlaubt:

- ⇒ **Osterfeuer** am Abend und in den Nächten von Karfreitag bis Ostermontag
- ⇒ Feuer zur **Sommersonnenwende** in der Nacht vom 21. - 22. Juni
- ⇒ Feuer zur **Wintersonnenwende** in der Nacht vom 21. - 22. Dezember

Die Feuer dürfen auch an den Wochenenden vor und nach den oben angeführten Terminen abgebrannt werden und müssen öffentlich zugänglich sein.

Brauchtumsfeuer (Osterfeuer und Sonnwendfeuer) müssen dem Brauchtum dienen, nicht der Entsorgung. Feuchtes Material und Abfälle erzeugen giftigen Rauch.

Folgende Richtlinien sind einzuhalten:

- Abfälle und feuchtes Material gehören nicht ins Osterfeuer. Trockenes, sauber aufgeschichtetes Holz verbrennt schadstoffarm. In frisch aufgeschichtetem Holz verbrennen keine Tiere, die dort Unterschlupf finden.
- Anzünden von unten führt zu noch größerer Rauchentwicklung, immer von oben anzünden, die Flammen verzehren den Rauch
- Die Asche belastet das Grundwasser, Asche fachgerecht entsorgen

Die Bevölkerung wird darauf aufmerksam gemacht, dass zu den Osterfeuern ausschließlich trockener Baumschnitt gebracht werden darf. Bretter, Holzmöbel und andere beschichtete oder lackierte Holzgegenstände dürfen nicht verbrannt werden.

Bundespräsidentenwahlen am 24.04.2016

Am 24.04.2016 wird der nächste Bundespräsident gewählt. Alle Wahlberechtigten sind aufgerufen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Sollte ein 2. Wahlgang nötig sein, findet dieser am 22. Mai 2016 statt.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die am 24. April 2016 (Wahltag) ihr 16. Lebensjahr vollendet haben, am 23. Februar einen aktiven Hauptwohnsitz in einer österreichischen Gemeinde hatten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Österreichische Staatsbürger, die ins Ausland verzogen sind, können einen Antrag auf Eintragung in die Wählerevidenz stellen. Unionsbürger sind nicht wahlberechtigt.

Wahlkartenantrag:

Wahlberechtigte, denen es am Wahltag nicht möglich ist, ihr Wahllokal aufzusuchen, haben die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Beantragt werden kann eine Wahlkarte schriftlich bis 20.04.2016 mit ihrer Wählerverständigungskarte oder unter www.wahlkartenantrag.at.

Mündlich, ist die Beantragung bis spätestens 22.04.2016 möglich, wenn die Wahlkarte persönlich an den Antragsteller oder

eine bevollmächtigte Person übergeben werden kann.

Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit der Wahlkarte Ihre Stimme abgeben. Sie haben die Möglichkeit die Wahlkarte für den ersten und auch für den zweiten Wahlgang gleichzeitig zu beantragen. Versendet wird diese separat.

Öffnungszeiten der Wahllokale:

Gemeindeamt Bernstein	08.00 - 14.00 Uhr
Gemeindeamt Dreihütten	09.00 - 11.00 Uhr
Gemeindeamt Redlschlag	08.00 - 11.00 Uhr
Gemeindeamt Rettenbach	08.00 - 11.00 Uhr
Gemeindeamt Stuben	08.00 - 11.00 Uhr

Klima- und Energiefonds startet Förderaktion für Erneuerbare Energien

Der Klima- und Energiefonds in Kooperation mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft startet vier Förderaktionen zum Ausbau Erneuerbarer Energien in Österreich.

Gefördert werden:

- ♦ Photovoltaikanlagen für Private und Gewerbe (Einreichfrist: **14.12.2016**)
- ♦ Photovoltaikanlagen in der Land- und Forstwirtschaft (Einreichfrist: **15.11.2016**)
- ♦ Der Tausch von fossilen Heizungsanlagen gegen klimaneutrale Heizsysteme (Hackgut/Pellets) (Einreichfrist: **30.11.2016**)
- ♦ Kleine Solarthermieanlagen für Private (Einreichfrist: **30.11.2016**)

Mehr Informationen und alle weiterführenden Links finden Sie auf:

www.klimafonds.gv.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/

Neuigkeiten aus den Ortsteilen

Stuben

Splittlager

Um nicht unnötige Kosten (Fahrzeit) zu verursachen und möglichst effektiv den Winterdienst zu gestalten, wurde der Streusplitt bis jetzt am Parkplatz beim Freizeitgelände gelagert. Der Streusplitt musste jedoch mit Planen und



Autoreifen zugedeckt werden um zu verhindern, dass er durch die Feuchtigkeit nicht zu Klumpen friert und zum Streuen nicht zu gebrauchen ist. Ausserdem wurde auch der Streuwagen über Gebühr beansprucht. Dies hatte zur Folge, dass die Streuwelle und die Lager schneller verschlissen sind. Der Restsplitt blieb nach dem Winterdienst am Parkplatz liegen (mit Planen und Autoreifen). Dies war für das Ortsbild nicht unbedingt ein schöner Anblick. Ein erneutes Aufladen und eine Zwischenlagerung hätte einen zusätzlichen Kostenaufwand bedeutet. Deshalb entschloss man sich, ein überdachtes

Dreihütten

Trinkwasser – unser höchstes Gut

Trinkwasser ist unser höchstes Gut, die Grundlage allen Lebens. Es steht jedoch nur in begrenzten Mengen zur Verfügung. Wassermangel ist ein weltweit vorherrschendes Problem.

In Österreich ist, insgesamt gesehen, ein Wassermangel jedoch nicht zu befürchten.

Im kleinen Ort Dreihütten ist das Problem Wassermangel sehr wohl bekannt. Deshalb war auch der Anschluss an den Wasserverband südl. Bgld. ein wichtiger Schritt.

Ein vorherrschendes Problem in Dreihütten ist, neben dem Wassermangel in den Sommermonaten, der hohe Nitratgehalt im Trinkwasser. Bei der alljährlichen Trinkwasseruntersuchung wurde eine Überschreitung des Grenzwertes festgestellt.

Dadurch wurden einige Vorschriften seitens der Lebensmittelbehörde angeordnet:

Es mussten sofort 2 von 4 Quellen abgeleitet werden, damit die Trinkwasserqualität im Ort weiterhin gewährleistet ist. Die fehlende Wassermenge wird nun vom Verband dazugekauft.

Weiters muss nun eine vierteljährliche Untersuchung solange erfolgen, bis der Nitratwert unter 25 mg/l liegt.

Splittlager zu errichten. Nach eingehenden Überlegungen wurde als Standort der Platz neben dem alten Kabinengebäude gewählt. Aufgrund des milden Dezembers des Vorjahres konnte das Lager noch errichtet und fertiggestellt werden. Das Lager wurde so errichtet, dass es möglich ist, den Splitt direkt abzukippen sodass kein weiteres Gerät benötigt wird. Der Streuwagen und der Schneepflug, welche den Rest des Jahres im Freien abgestellt waren, können auch in der Überdachung abgestellt werden.

Asphaltierungsarbeiten

Die Spritzdecke am Güterweg Stuben - Hochtann wies viele Schlaglöcher auf. Im Herbst des Vorjahres wurden diese mit Heißmischgut aufgefüllt und mit einer neuen Spritzdecke saniert.

Beim Freizeitzentrum wurden beim Bau des Trainingsplatzes Parkplätze mitgestaltet. Der Unterbau (Frostschutz) und eine Fräsgutschicht wurden damals aufgebracht. Diese „unbefestigten“ Flächen waren über die Jahre schon in Mitleidenschaft gezogen. Mit relativ geringem Aufwand wurde die ungebundene Oberfläche saniert und eine Asphaltsschicht aufgebracht.

Friedhof

Urnenbestattungen werden immer beliebter. So soll das in nächster Zeit auch bei uns in Stuben möglich werden. Aus diesem Grund wurde mit einer Planung begonnen. Es werden Erd - Urnengräber im Bereich der Kindergräber entstehen. Weiters soll der Vorplatz mit Parkmöglichkeiten, der erste Abschnitt der desolaten Friedhofsmauer im Eingangsbereich, sowie der Hauptweg im Friedhof und der Abfallplatz neugestaltet werden. Nach Abschluss der Planungsarbeiten soll noch in diesem Jahr mit der Umsetzung begonnen werden.

Durch den Zukauf des Wassers und die zusätzlichen Untersuchungen steigen natürlich auch die Kosten. Eine Erhöhung der Kosten im Bereich Trinkwasserversorgung war somit vorhersehbar.

Da die Trinkwassergewinnung überwiegend aus dem Grundwasser erfolgt, ist eine Beeinträchtigung vom Grundwasser als besonders kritisch anzusehen. Durch die Einleitung von Nitrat und Pflanzenschutzmitteln nimmt die Landwirtschaft flächenmäßig den größten Einfluss auf die Qualität unseres Trinkwassers. Ein Großteil der Einleitungen aus der Landwirtschaft ist durch verbesserte Techniken in der gesamten Produktionskette und durch Aufklärung zu verhindern. (Studie von Prof. Dr. Hans-Georg Frede)

Deshalb erarbeitet die Bgld. LR., Abt.9 – Wasser- und Abfallwirtschaft eine Lösung für dieses Problem.

Sobald der Gemeinde ein Lösungsvorschlag der Landesregierung vorliegt, wird es den betroffenen Grundbesitzern, Bewirtschaftern und in weiterer Folge der Bevölkerung bekannt gegeben.

Musterung 2016

Die Musterung der Wehrpflichtigen, Geburtsjahrgang 1997, findet heuer am

06. und 07. Juni 2016

in Graz statt.

Heuer sind es 4 Burschen der Großgemeinde, die sich ihrer Stellungspflicht in Graz unterziehen.

Die Beförderung erfolgt durch die Firma Südburg auf Kosten der Gemeinde.

Bei der Ankunft am 07. Juni werden die Wehrpflichtigen zu einem Mittagessen mit Frau Bürgermeisterin, Renate Habetler, eingeladen.

Eine gesonderte Information betreffend der Abfahrtszeiten erfolgt zeitgerecht.

Antrag auf Rückerstattung des Semestertickets

Der persönlich unterfertigte Antrag für die Rückerstattung der Kosten des Semestertickets Sommersemester 2016 kann noch bis spätestens 15.07. beim Gemeindeamt eingebracht werden. Notwendig ist die Vorlage einer Inskriptionsbestätigung (oder ein gleichwertiger Nachweis), sowie das Ticket bzw. die Rechnung. 50 % der Kosten trägt das Land, 50% die Gemeinde. Anträge finden Sie auf: www.burgenland.at

Frühjahrsputz im Garten und Grünlandbereich

Um die Gemeinde sauber zu halten bittet die Gemeindevertretung auch heuer wieder um Ihre Mithilfe

Jedes Jahr ist eine kleine Gruppe Gemeindebürger bemüht, nach einem langen Winter, die Natur vom Müll des letzten Jahres zu säubern. Noch immer wird Müll und Sperrmüll in der Natur entsorgt, obwohl es für jeden Gemeindebürger möglich ist, diesen im Altstoffsammelzentrum abzugeben. Das Ortsbild und natürlich auch die Umwelt sollten allen Gemeindegütern sehr am Herzen liegen. Um diesen Missstand zu beseitigen, sind alle aufgerufen, auch heuer wieder an der Aktion „Frühjahrsputz in der Gemeinde“ teilzunehmen. Wir hoffen, dass uns Vereine und Schulen tatkräftig unterstützen. Natürlich sind alle Helfer wieder auf eine Jause und Getränk ein-

geladen.

Arbeitsbehelfe wie Handschuhe, Rechen usw. sind mitzubringen.

Sollten es die Witterungsverhältnisse zulassen, findet die Flurreinigung an folgenden Terminen statt:

Bernstein: 09. April, 08.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Dreihütten: 23. April, 14.00 Uhr, Feuerwehrhaus

Stuben: 16. April, 14.00 Uhr, Gemeindehaus

Die Gemeindeverwaltung ersucht um zahlreiche Teilnahme.

Bitte werfen Sie keinen Müll auf den Boden und benützen Sie die Abfallkörbe. Falls kein Abfallkorb vorhanden ist, nehmen Sie Ihren Müll bis zur nächsten Entsorgungsmöglichkeit mit.

Rasenmähen an Sonn- und Feiertagen muss nicht sein!



Das Frühjahr naht in großen Schritten.

Natürlich ist rund um das Haus viel zu tun.

Viele Gemeindebürger nutzen die Wochenenden in der wärmeren Jahreszeit, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und zu entspannen.

Es gibt aber auch Mitbewohner, welche an den Wochenenden im Garten arbeiten, da sie während der Woche wenig Zeit haben oder gar pendeln.

Um unnötige Beschwerden zu vermeiden, ersuchen wir Sie, an Sonn- und Feiertagen auf die Benützung von Rasenmähern, Kreis- und Motorsägen, Heckenscheren usw. zu verzichten.

Im Sinne eines guten nachbarschaftlichen Verhältnisses appellieren wir an alle Bürgerinnen und Bürger, aufeinander Rücksicht zu nehmen.

Sträucher und Äste Behinderungen im Straßenraum

Bei vielen Liegenschaften sind die Sträucher, Bäume und Hecken über die Grundgrenze gewachsen und behindern den Straßenverkehr. Immer wieder kommt es zu Beschwerden von Verkehrsteilnehmern (Fußgänger, Radfahrer usw.), dass die Straßen vermehrt zuwachsen.

Weiters kommt es dadurch auch zu Beschädigungen von Fahrzeugen, weil Äste in den Luftraum der Fahrbahn ragen, bzw. die Sicht auf Verkehrszeichen beeinträchtigen.

Gemäß Straßenverkehrsordnung gehört es zu den Pflichten des Grundeigentümers, den Straßenraum, sowie das Lichtraumprofil in der Höhe von 4,5 m über der Straßenoberkante frei von Ästen zu halten.

Im Sinne der Verkehrssicherheit ersuchen wir Sie, den überhängenden Bewuchs auf Fahrbahn, Gehsteig, Radweg zurückzuschneiden, bzw. bei Neupflanzungen darauf zu achten, dass genügend Abstand zur Grundgrenze gehalten wird.

Pflichten der Hundebesitzer

Hundekot in Feldern und Wiesen sorgt für Probleme und kann Nahrungskette empfindlich schädigen!

Vor allem Grünflächen im Bereich von beliebten Ausflugszielen und entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden. Tierärztliche Untersuchung und regelmäßige fachgerechte Entwurmung des Hundes stellen eine wichtige Maßnahme dar, um mögliche Infektionskrankheiten zu vermeiden und Infektionsketten zu unterbrechen.

Die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe erzeugen beste und gesunde Lebensmittel. Sauberkeit ist dabei von höchster Bedeutung. Es besteht allgemeine Zustimmung, dass Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist. Hundekot auf den Feldern ist keinesfalls Düngung, sondern punktuelle Verunreinigung, weil Anbauflächen von Obst und Gemüse sowie Weiden und für Heu und Grünfutter genutzte Wiesen von Hundekot frei gehalten werden sollen.

Einer der Gründe: Auf landwirtschaftlichen Wiesen wird Silage, Grünfutter oder Heu eingebracht. Die Arbeitsmaschinen nehmen den festen Hundekot auf, der sich dann im Futter verteilt. Dieses wird für die Tiere ungenießbar. Wenn das Nutzvieh oder auch Pferde das verunreinigte Futter dennoch fressen, können gefährliche Parasiten übertragen werden, die die Organe der Tiere angreifen. In der Folge können Rinder verwerfen bzw. Totgeburten eintreten. Hundekot ist daher gefährlich für Nutzvieh und Pferde. Auf Anbauflächen von Obst und Gemüse ist es allgemein bekannt, dass Hundekot, sowie dessen parasitäre Belastung gesundheitsschädlich wirken kann.

Daher die Bitte an die Hundehalter:

- Bedenke deine Verantwortung und nimm Rücksicht!
- Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen – diese sind kein Hundeklo!
- Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber wie du diese vorzufinden wünschst!
- Sammle und entsorge den Hundekot
- Gratis-Hundesackerl - auf der Gemeinde oder in den dafür vorgesehenen Behälter

Bitte sorgen Sie auch bei Spaziergängen im Ortsgebiet dafür, dass Verunreinigungen und „Spuren“ auf öffentlichen Flächen, Gehsteigen und in den Hausgärten Ihrer Mitbürger nicht sein müssen. Vom der Gemeinde wurden ausreichend Sackerlspender aufgestellt, an denen Sackerl gratis zur Verfügung gestellt werden. Bitte nutzen Sie diesen Service der Gemeinde. Ihre Mitbürger werden es Ihnen danken.

4. Generalversammlung der Europa-GemeinderätInnen in Wien

Ein überwältigender Erfolg war die 4. Generalversammlung der Europa-GemeinderätInnen am 1.3. in Wien. Zahlreiche Mitglieder der Initiative aus ganz Österreich waren dabei und nutzten die Möglichkeit, endlich jene EU-Fragen anzusprechen, die ihnen am meisten unter den Nägeln brannten.

Migration, die Eurokrise, TTIP und Lebensmittelsicherheit standen bei der 4. Generalversammlung der Europa-GemeinderätInnen im Mittelpunkt der Paneldiskussion mit Berndt Körner, FRONTEX, Antonia Ida Grafl, Bundesministerium für Finanzen, Gabriela Habermayer, Bundesministeri-

um für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und Herbert Dorfmann, Mitglied des Europäischen Parlaments. Bevor in einer lebhaften Diskussion vor über 300 Europa-GemeinderätInnen auf diese brandaktuellen Themen eingegangen wurde, beantwortete Bundesminister Sebastian Kurz Moderatorin Vera Russwurm Fragen rund um Europa.

„Europa zu erklären und zu diskutieren ist nicht einfach. Danke an alle über 700 EuropagemeinderätInnen und Europagemeinderäte für das Engagement vor Ort“, so Bundesminister Sebastian Kurz.

Nach der Paneldiskussion war Mitmachen gefragt. In drei interaktiven Workshops zu den Themen „Europa wirkungsvoll kommunizieren“, „Die Gemeinden und die EU“ sowie „Integration - Erfahrungen in österreichischen Gemeinden“ brachten die Europa-GemeinderätInnen ihre eigenen Ideen zur Mitgestaltung ein und vertieften ihr Know-How.

Abgerundet wurde das anspruchsvolle Programm durch zahlreiche Möglichkeiten zur Vernetzung und zum gegenseitigen Kennenlernen – oder wie es eine Teilnehmerin so treffend auf den Punkt brachte: „Bisher kannte ich so viele Namen der anderen Mitglieder nur von der Online-Plattform, jetzt habe ich endlich auch ein Gesicht dazu – ja, Europa hat für mich jetzt ein Gesicht. Und ist mir klar: Europa fängt in der Gemeinde an!“





Gemeinsam gesund in Bernstein

Babytreff/ Eltern-Kind-Treff

Für Mütter und/oder Väter mit ihrem Baby

Dieser Treff bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Müttern/Vätern unter der Leitung von Hebamme Elisabeth Karner, aktuelle Themen aufzugreifen und diese in ungezwungener Atmosphäre zu besprechen.

Gegenseitiges Kennenlernen, Erfahrungsaustausch unter den Müttern und aktuelle Fragen über Ernährung (Stillen, Beikost, Fläschchen), Schlafen und die Entwicklung der Säuglinge stehen im Vordergrund.

Bei jedem Treffen besteht die Möglichkeit einer Gewichtskontrolle des Kindes.

Das Babytreffen findet jeden 2. Dienstag im Monat im Gemeindeamt Bernstein, jeweils von 09.00 - 11.00 Uhr, statt.

Nächste Termine: 12. April 2016
10. Mai 2016
14. Juni 2016
12. Juli 2016



Ein Baby kommt - und eine aufregende Zeit beginnt! Eine bedarfsgerechte und ausgewogene Ernährung bietet dem Kind einen optimalen Start ins Leben.

Von der Burgenländischen Gebietskrankenkasse werden für Schwangere und Mütter, sowie interessierte Väter und Verwandte kostenlose Informationsabende zu folgenden Themen angeboten:

Ernährung in der Schwangerschaft & Informationen zum Wochen- und Kinderbetreuungsgeld:

Termine: Montag, 02.05.2016 16.00-19.00 Uhr

Baby's erstes Löffelchen - Ernährung in der Stillzeit und im ersten Lebensjahr

Termine: Montag, 23.05.2016

Montag, 06.06.2016, jeweils 16.00 - 19.00 Uhr

Die Informationsabende finden im Schulungszentrum Süd, Grazer Straße 71, 7400 Oberwart statt.

Kontakt und Anmeldung: Dagmar Hutter
Burgenl. GKK
02682/608-2005



Die Beiträge und Veranstaltungstermine für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung bitte bis spätestens

15. Juni 2016

an b.laschober@bernstein.bgld.gv.at

Der gesunde Tipp



Bärlauch-Erdäpfel Pürree

Mehlige Erdäpfel schälen und ca. zentimetergroß schneiden.

Ohne Salz sprudelnd kochen, bis sie gar sind und die Flüssigkeit fast eingekocht ist.

Stampfen, mit Buttermilch, oder Jogurt cremig rühren, salzen und zum Schluss viel klein geschnittenem Bärlauch dazu geben.

Ferienwoche 2016

Die Gemeinde Bernstein veranstaltet auch heuer Ferienwochen

Es ist auch möglich, die Kinder für beide Wochen anzumelden.

01. - 05. August 2016 und 08. - 12. August 2016

Anmeldungen unter:

Tel.: 03354/6502 oder

post@bernstein.bgld.gv.at

Die Gemeinde Bernstein freut sich über zahlreiche Anmeldungen!

„Gemeinsam gesund alt werden“ in der Gemeinde Bernstein

Die Gemeinde Bernstein nimmt am Projekt „Gemeinsam gesund alt werden“ teil.

Das Modellprojekt *Gemeinsam gesund alt* wird von drei Organisationen in insgesamt acht Gemeinden im Bezirk Oberwart umgesetzt. Die *Forschung Burgenland*, das *Hilfswerk Burgenland* und die *Volkshilfe Burgenland* arbeiten zusammen daran, älteren Personen die Teilnahme an gesundheitsfördernden gemeinschaftlichen Aktivitäten zu ermöglichen und nachhaltige Strukturen in den Gemeinden zu etablieren. Finanziert wird das Projekt zu 100% vom Fonds Gesundes Österreich (FGÖ).

Nach einer Planungsphase von Juli bis Dezember 2015 startete das Projekt in der Gemeinde Bernstein mit viel Elan zu Jahresbeginn. Einmal im Monat findet seit Jänner von 08:00-12:00 Uhr im Madonnenschlössl ein geselliger Vormittag statt. Dabei wird älteren Personen ein reichhaltiges Programm zu verschiedenen Themen geboten. **Die Teilnahme ist kostenlos.** „Wir hatten bereits zwei gesellige Vormittage, die jeweils von etwa 25 älteren Menschen besucht wurden. Wie es sich für einen guten Start in den Tag gehört, beginnt der gesellige Vormittag mit einem gemeinsamen Frühstück“, erzählt Bürgermeisterin Renate Habetler. Der erste gesellige Vormittag fand am 29. Jänner 2016 statt und stand ganz im Zeichen von Gesellschaftsspielen.



Freude und Spaß beim gemeinsamen Eierfärben mit den Kindern der Volksschule Bernstein hatten die TeilnehmerInnen beim zweiten geselligen Vormittag am 26. Februar 2016.

Der nächste gesellige Vormittag findet am **29. April 2016** von 08:00-12:00 Uhr im Madonnenschlössl statt.

Dazu laden wir Sie recht herzlich ein!

Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Freunde, Nachbarn
und Bekannte mit!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Falls Sie an diesem Tag keine Zeit haben sollten, finden Sie hier alle weiteren Termine.

Terminübersicht	
27. Mai 2016	30. September 2016
24. Juni 2016	28. Oktober 2016
29. Juli 2016	25. November 2016
26. August 2016	09. Dezember 2016

Gemeinde Bernstein – in der Lauf- & Walkingarena: 280 km Wander- und Walkingwege, 138 km Laufwege



Im Jahr 2003 wurde die Lauf- & Walkingarena gegründet und gilt als die „Wiege des Nordic Walkings“. Das Wegenetz der Lauf- & Walkingarena verbindet die Gemeinden rund um **Bad Tatzmannsdorf, Bernstein** ist neben den Partnergemeinden **Mariasdorf, Oberwart, Oberschützen, Pinkafeld und Stadtschlaining** seit Beginn Partner der Lauf- & Walkingarena. Entdecken Sie die eigene Region bei einer Wanderung - ein gut beschildertes und serviertes Wegenetz mit 280 km Wander- & Walkingwege sowie 138 km Laufwege steht zur Verfügung. Am Hauptplatz von Bernstein finden Sie die Einstiegstafel der Lauf- & Walkingarena – es ist ein Überblick über die vielen Wanderungen. Im Gelände finden Sie an Kreuzungspunkten, sowie an markanten Punkten Markierungswürfel mit km Angabe. Zur besseren Orientierung sind die Wander- & Walkingstrecken blau markiert und mit „W“ gekennzeichnet, die Laufwege sind rot und mit einem „L“ versehen.



Lauf- & Walkingkarte

Das gesamte Wegenetz der Lauf- & Walkingarena finden Sie auf der Lauf- & Walkingkarte (Maßstab 1 : 35.000) mit Wegbeschreibungen, Kilometerangaben, Schwierigkeitsgrad und Darstellung der Höhenprofile. Diese Karte ist erhältlich bei Edelserpentin Habetler und im Felsenmuseum Potech zum Preis von € 3,--. Unter www.laufarena.at – Wegenetz & Markierung – finden Sie ebenfalls sämtliche Routen.

Alle Wege, die von Bernstein wegführen, finden Sie auf der

Panoramatafel am Hauptplatz:

Wanderwege

- W 20 Planetenwanderweg – 5,5 km
- W 21 Kienbergweg – 9,0 km
- W 22 Speckkammerl – 7,7 km
- W 23 Höhenwanderweg - 19,0 km
- W 25 Bernstein – Stadtschlaining – 14,5 km
- W 24 Steinstückl – Naturlehrpfad – 5,8 km
Einstiegspunkt: Redlschlag

Laufwege

- L 20 Heil- und Mineralwasserweg – 10,5 km
Einstiegspunkt: Sportplatz in Stuben

Erlebnis-Themenwege in der Gemeinde Bernstein

Planetenwanderweg: Ein 5,5 km langer Rundweg ausgehend vom Hauptplatz, der die Sonne mit ihren Planeten darstellt.

Mineralwasser Wander- & Laufweg, Rettenbach – Stuben: Auf einer Länge von 2 km dreht sich alles über das kostbare Nass, von der Mineralwasserquelle in Rettenbach bis zum Sportplatz Stuben.

Nordic Walking entlang des Planetenwanderweges, für alle, die Freude an einer gesunden Bewegung haben
Montag, Mittwoch, Freitag

Treffpunkt beim Feuerwehrhaus

Info: Renate Habetler 0664/4886789

Opening Nordic Walking/Anradeln

Sonntag, 17. April 2016,

Bad Tatzmannsdorf, Josef Haydnplatz

Programm:

ab ca. 13.00 Uhr E-Bike Verleih

ab 14.00 bis 14.30 Uhr Interviews, Warm Up

14.30 Uhr Start zum Opening

ab ca. 15.30 Uhr Rückkehr zum Joseph Haydn.Platz
Kaiserschmarrnparty: Gratis Kaiserschmarren für alle Teilnehmer

Gutscheine 2 für 1 in der Avita Therme

Gemütlicher Ausklang am Hauptplatz



Gesundes Turnen – Fittest

Silvia Grünwerth ☎ 0676/7432179

✉ silvia.gruenwerth@gmail.com www.gesundes-turnen.at

Funktionelle Rücken-, Nacken- und Haltungsgymnastik

Als Ausgleich zur täglichen, beruflichen, oft einseitigen Belastung der Wirbelsäule.
Schonende Fit-Gymnastik.

Gezieltes Training gegen Rückenprobleme.

Ein Bewegungsprogramm für das Herz-Kreislaufsystem.

Kraft – Ausdauer – Beweglichkeit – Entspannung für ALLE.

Gesundes Turnen ohne Leistungs- und Modezwang, mit viel Freude und einer Menge Spaß. Keine Vorkenntnisse nötig.

„Ein wahrer Fitnesscocktail für Frauen und Männer jeden Alters“



Sitzgymnastik jeden

Montag 15:00

Ausgleichsgymnastik jeden

Mittwoch 09:00

Im Kulturhaus Bernstein

Turnmatte, ev. Getränk mitbringen, bequeme Kleidung und Turnschuhe

Seminare in Redlschlag

Im Rahmen eines neuen Bildungsprogrammes bieten wir in Redlschlag Kochkurse, mit Frau Gertrude Dopp-ler an.

Diese werden im Gasthaus Zapfel in Redlschlag stattfinden.

Termine:

2. April 2016 um 13:00 – 17:00 Uhr

Lerne selbst Brot backen

9. April 2016 um 13:00 – 17:00 Uhr

55 super Suppen

16. April 2016 um 13:00 – 17:00 Uhr

Topfen entdecken, „Vielfalt schmecken „

Filzkurse sind bei Interesse Ende Mai geplant

Anmeldungen unter: Lydia Kainz 0664 570 19 42
oder Katja Lautner 0664 599 3480

Tenniskurse für Erwachsene und Kinder am Tennisplatz Stuben

Der Tennisverein Stuben organisiert Tenniskurse für Erwachsene und Kinder, für Neueinsteiger und Fortgeschrittene.



Ihr habt hiermit eine einmalige Gelegenheit Freude am Tennisspielen und sportlicher Bewegung in ungezwungenem Rahmen zu erleben.

Termin 1:

Intensiv Tenniscamp für Jugendliche und Erwachsene

Donnerstag 05. Mai bis Sonntag 08. Mai 2016

Termin 2:

Sommer-Tennis-Sportwoche für Kinder

Montag 22. August bis Freitag 26. August 2016

Kosten/Person € 70,-- inkl. Leihschläger und Bälle

Nähere Infos im Dorfladen Stuben oder jeden Freitag ab 19.00 Uhr beim Tennisplatz

KRIMINAL
PRÄVENTION

POLIZEI

Seit Anfang Februar häufen sich insbesondere im Bezirk Oberwart und Güssing und im angrenzenden Bezirk Hartberg-Fürstenfeld die Dämmerungseinbrüche.

In den letzten Wochen wurden allein in den Bezirken Oberwart und Güssing 16 Einbrüche in Wohnhäusern verübt. **Bisher waren die Gemeinden Grafenschachen, Pinkafeld, Kemetten, Wolfau, Markt Allhau, Neustift an der Lafnitz, Wörterberg und Stinatz betroffen.** In der Steiermark waren es im selben Zeitraum rund 20 Einbrüche.

Die Einbrüche werden meist zwischen 17.00 bis 21.00 Uhr verübt. Meist werden von den Tätern Wohnhäuser in Ortsrandlagen aufgesucht. Das Eindringen in die Objekte erfolgt in der Regel über ebenerdige Terrassentüren oder Fenster und in jene Gebäude, die unbeleuchtet, nicht alarmgesichert und momentan unbewohnt erscheinen. Die Täter agieren sehr professionell mit entsprechendem Einbruchswerkzeug, dringen blitzschnell in das Objekt ein, halten sich dort meist nur wenige Minuten auf und sind in Bezug auf die Beute auf Schmuck und Bargeld spezialisiert.

Die Bevölkerung wird um entsprechende Vorsichtsmaßnahmen ersucht. Z.B. Geeignete Beleuchtung, eventuell durch Zeitschaltuhren gesteuert, im besten Fall Installation einer Alarmanlage. Derzeit gibt es noch keine zielführenden Hinweise auf verwendete Täterfahrzeuge und Personenbeschreibungen, weshalb die Bevölkerung um Mithilfe gebeten wird.

Sind in den letzten Tagen oder Wochen Wahrnehmung in Bezug auf verdächtige Fahrzeuge und Personen, insbesondere in jenen Orten gemacht worden, in denen bereits Einbrüche verübt worden sind?

Die Polizei will mögliche Opfer entsprechend sensibilisieren und warnen. Gleichzeitig ersucht die Polizei jede verdächtige Wahrnehmung, sowohl der Vergangenheit als auch zukünftig unverzüglich bei der Polizei zu melden. Von verdächtigen Fahrzeugen sollten im besten Fall die Kennzeichen und die Farbe und Marke der Fahrzeuge notiert werden.

Derzeit geht die Polizei davon aus, dass mindestens 2 Täter bei der Tatausführung beteiligt sind.

Jede Polizeidienststelle nimmt Hinweise gerne entgegen. Mögliche Zeugen sollen sich nicht scheuen, sofort über den Notruf 133 oder 112 die Polizei zu verständigen. Jeder kleinste Hinweis auf ein verdächtiges Fahrzeug oder verdächtige Personen kann der Polizei bei der Klärung dieser Einbruchsserie helfen. Bitte melden Sie jede verdächtige Beobachtung. In diesem Zusammenhang können Zeugen keinen Fehler machen. Im schlimmsten Fall stellt sich bei einem verdächtigen Hinweis der Sachverhalt als harmlos heraus. Selbstverständlich werden entsprechende Informationen von der Polizei auch vertraulich behandelt.

Für Rückfragen steht ihnen das Bezirkspolizeikommando Oberwart unter der Tel. 059133 1240 300 zur Verfügung.

Kostenlose Entsorgung von Autowracks

Anmeldung bis 15.05.2016

Benötigt wird der Typenschein oder die Fahrgestellnummer.

Anmeldung bitte im Gemeindeamt.

Die Gemeindeverwaltung

steht für Ihre Anliegen und Fragen

*von Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und an den Nachmittagen Montag bis Donnerstag,
von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Verfügung.*

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Mit LEADER das Südburgenland weiterentwickeln

LEADER, die Förderschiene der EU für Projekte im ländlichen Raum, stellt dem Südburgenland wieder Geld zur Weiterentwicklung zur Verfügung.

Wie kommt das Geld in die Region?

Dies wurde möglich, weil wir Mitglied im Regionalentwicklungsverein „südburgenland plus“ sind. Gemeinsam mit 67 anderen beteiligten Gemeinden zahlen wir € 1,50 pro Person und Jahr als Mitgliedsbeitrag in einen Topf. So haben wir ein Regionsmanagement geschaffen und dank diesem eine Entwicklungsstrategie für das Südburgenland erstellt sowie für deren Umsetzung LEADER-Fördergeld in die Region geholt. Über € 4,5 Mio Euro bis 2023 - Geld, das es sonst für das Südburgenland nicht gäbe.

Warum haben wir uns als Gemeinde an der LEADER-Förderschiene beteiligt?

Wir sind als Gemeindevertreter der Überzeugung, dass unser Südburgenland nur dann lebenswert – auch für unsere Jugend – ist, wenn wir Arbeitsplätze, Bildung, ein interessantes Freizeitangebot und ein gutes Sozialgefüge haben. Unsere Gemeinde alleine kann nicht alles selbst stemmen, aber in Verbund mit den benachbarten Kommunen lässt sich manches leichter für die Bürger in diesem Raum schaffen. Dass die Entwicklung zielgerichtet passiert und es für Engagierte – auch in unserer Gemeinde - Fördergeld gibt, darum haben wir uns durch die Teilnahme an LEADER gekümmert.

Wer kann mittun?

Personen, Vereine und Institutionen unserer Gemeinde können sich das Fördergeld abholen. Voraussetzung ist, dass Projekt-Ideen in die Lokale Entwicklungsstrategie passen. Informieren Sie sich auf www.suedburgenlandplus.at über diese Strategie, die regionalen Schwerpunkte, die gefördert werden, und die formalen Vorgaben anhand des „Förderleitfadens“. Dort finden Sie auch die aktuellen Aufrufe zur Einreichung von Projektideen. Machen Sie mit – für unsere Gemeinde und für das Südburgenland. **Wir alle sind das Leben im Südburgenland**

Kontakt: GF DI Ursula Maringer, „südburgenland plus“, 0664/414 23 29, office@suedburgenlandplus.at, www.suedburgenlandplus.at



**BURGENLÄNDISCHE
VOLKSHOCHSCHULEN**

Experiment Pigment

Kulturhaus Bernstein,

Sa, 09.04.2016, 09.00 - 17.00 Uhr, Beitrag: € 60,00 (exkl. Materialkosten)

Tauchen Sie ein in das ursprünglichste Element aller Farben - den Pigmenten - und lassen Sie sich auf eine völlig neue Art des Malens ein. Pigmente werden auf eine Öllasur aufgestreut und aus einem anfänglichen Wirrwarr aus Farben wird ein einzigartiges Motiv. Eine Materialliste erhalten Sie mit der Kurszusage.

Anmeldungen zu allen Kursen: 03352/34525 (VHS Oberwart)

MS Word für EinsteigerInnen

NMS Bernstein,

ab Mi, 27.04.2016, von 18.00 - 19.30 Uhr (3x, 6 UE)

Beitrag: € 48,00

Erwerben Sie das Wissen zur Erstellung alltäglicher Briefe und Dokumente nach ÖNORM in einem Textverarbeitungsprogramm.

MS Excel für EinsteigerInnen

NMS Bernstein,

ab Mi, 18.05.2016, von 18.00 - 19.30 Uhr (3x, 6 UE)

Beitrag: € 48,00

Erwerben Sie das Wissen zur unterstützenden und raschen Kalkulation mit Hilfe eines Tabellenkalkulationsprogrammes und erstellen Sie z.B. Einnahmen-Ausgabenrechnungen.

Smartphone für EinsteigerInnen

NMS Bernstein,

ab Mi, 08.06.2016, von 17.00 - 20.00 Uhr (2x, 8 UE)

Beitrag: € 64,00 (50% werden von der Gemeinde gefördert)

Sie bekommen schnell und kompakt einen Einblick in die Funktionen Ihres Mobiltelefons und können ohne umständliche Bedienungsanleitungen alle wichtigen Einstellungen vornehmen. Eigenes Smartphone bitte mitbringen.

Flott tippen mit dem 10-Fingersystem

NMS Bernstein,

ab Do, 06.04.2016, von 18.00 - 19.30 Uhr (3x, 6 UE)

Beitrag: € 48,00

Erwerben Sie die Fähigkeit, Ihre schriftlichen Dokumente schnell und ohne Blick auf die Tastatur zu schreiben. Bitte eine Abdeckung für die Tastatur zum Umhängen und einen eigenen Laptop (wenn vorhanden) mitnehmen!

Ausfliegen • Urlauben • Entdecken



Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein Bernstein

Das Tor zum Süden



Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder am Faschingsdienstag der traditionelle Faschingsumzug des Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein statt.

Dass der Faschingsdienstag dieses Jahr in die Semesterferien fiel, spielte keine Rolle. Die vielen, meist maskierten, Zuseher aus Nah und Fern waren alle mit Begeisterung dabei.

Viele schöne Masken haben sich am Hauptplatz eingefunden. Man merkt, der Fasching wird dazu verwendet, in eine andere Rolle zu schlüpfen, um sich auszutoben. Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden, die diesen Event ermöglicht und verschönert haben, bedanken und freuen uns schon auf den Fasching 2017.

Neues aus den Kinderbetreuungseinrichtungen

Die Kinderbetreuungseinrichtung Bernstein wird schon seit längerer Zeit im Rahmen des Projekts „Gesunde Kindergärten im Burgenland“ von erfahrenen Ernährungsexperten betreut. Das Ziel dieses Projekts ist es, ELTERN und Kindern eine gesunde Ernährung und Lebensweise schmackhaft zu machen.



Deshalb ist auch alle Jahre wieder „die gesunde Jause“ das Thema, das Eltern, Ärzte/innen und Pädagogen/innen beschäftigt, denn viel zu oft gehen Kinder und Jugendliche ohne Frühstück außer Haus. Gerade wenn Kinder zu Hause nicht frühstücken, ist die Zusammensetzung der Vormittagsjause umso wichtiger, damit sie für den Kindergarten- und Schulalltag bestens versorgt, fit und munter sind.

Die richtige Jause trägt wesentlich zu einer ausgewogenen Ernährung bei und spielt bei den Kleinen eine wichtige Rolle. Gemeinsam mit dem Frühstück sollte die Jause ca. 1/3 des täglichen Nährstoffbedarfs liefern. Der Nachschub an Energie sorgt zudem für eine längere Konzentrationsfähigkeit.

Für interessierte Eltern gab es deshalb einen **Elternworkshop** bei dem die Praxis vor die Theorie gestellt wurde und gemeinsam mit einer Ernährungsexpertin Schmackhafte für die Kinderjause zubereitet und natürlich auch verkostet wurde.

Am 1. Juli 1976 wurden in unserer Gemeinde die Kindergärten Bernstein und Redlschlag eröffnet. Deshalb feiern wir heuer 40 Jahre Kindergarten.

Der Termin dafür ist in Bernstein der **17. Juni 2016**.

Damit wir für diesen Anlass unsere Chronik vervollständigen können, suchen wir Gruppenfotos aus den letzten 40 Jahren.

Falls sie solche zu Hause haben, bitten wir sie herzlich uns diese zukommen zu lassen.

Wer uns ein Foto zur Verfügung stellt, bekommt dieses selbstverständlich, sobald wir es eingescannt haben, wieder zurück.

Volksschule Bernstein



Der Schitag in St. Jakob am Walde war wieder ein einmaliges Erlebnis. Die Schneelage war zwar spärlich, wie überall in diesem Winter, trotzdem bereitete den Kindern und Erwachsenen das Schifahren großen Spaß.



Am Freitag, den 26. Februar nahm die 2. Klasse der VS Bernstein am Projekt „Altes Brauchtum“ im Madonnenschlössl teil. Das Projekt soll ältere und junge Menschen der Gemeinde zusammenführen. Die Schüler lernten verschiedene Arten des Ostereierfärbens kennen und bastelten gemeinsam mit einigen Pensionisten aus der Gemeinde eine Osterkerze. Dabei konnte man voneinander lernen und kam so ins Gespräch.

Die Kinder waren begeistert und ein weiterer Teil des Projektes ist bereits in Planung.



Nahtstelle Kindergarten – Volksschule: Gemeinsam mit den Kindergartenkindern und den Kindergartenpädagoginnen wurde noch am letzten Tag vor den Semesterferien an den Fasching gedacht und mit den Volksschulkindern der VS Bernstein und ihren Lehrerinnen gebührend gefeiert.



Evangelische Pfarrgemeinde

Am 4. März hat der Weltgebetstag der Frauen stattgefunden. Diesen Abend haben die katholischen und evangelischen Frauen der Pfarrgemeinde Bernstein miteinander gefeiert. Dieser Gebetstag war sehr gut besucht. Heuer haben wir über das Land Kuba sehr interessante Einsichten gewonnen. Wir wollen nochmals danke an alle sagen, die geholfen oder auch mit uns gebetet und gefeiert haben.

Zu jedem Rückblick gehört aber auch ein Blick in die Zukunft: Das Reformationsjahr 2017 steht vor der Tür. Unsere Pfarrkirche ist ein Schmuckstück in der Gemeinde und wir sind stolz darauf. Die Gemeindevertretung der Pfarrgemeinde hat sich nun entschlossen, aus Anlass des Reformationsjubiläums unsere Pfarrkirche zu renovieren. Die Planungsarbeiten und Vorbereitungen sind in vollem Gange und wir hoffen, dass mit der Renovierung im Laufe des ersten Halbjahres begonnen werden kann. Freuen wir uns also über alle Aufgaben, die auf uns zukommen werden. Es gilt aber nicht nur für die Renovierung der Kirche, nicht nur für die äußeren Angelegenheiten, sondern erst recht für alle anderen Dinge, die uns im Alltag beschäftigen der Leitsatz: "An Gottes Segen ist alles gelegen."

Elisabeth Renner/Kuratorin





Hello! Good morning! – Wenn diese Worte anstatt des sonst üblichen „Guten Morgen!“ an der Naturpark NMS Lockenhaus Expositur Bernstein zu vernehmen sind, ist für Insider alles klar: Es ist wieder einmal Zeit für die Englisch-Sprachwoche. Gleich im Anschluss an die Semesterferien übernahmen an beiden Standorten gleichzeitig Native Speaker der NETS (Native English Teaching Services) aus Irland, Südamerika und England das Kommando im Unterricht. Durch die Kooperation der beiden Schulen, war es auch erstmals möglich, die Native Speaker untereinander zu tauschen, wodurch die Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Akzente kennenlernen konnten. Mit Motivation und Freude wurde die ganze Woche über Englisch gesprochen, gesungen, viel gelacht, aber auch intensiv an den Abschlusspräsentationen gearbeitet, die am Ende der Woche den krönenden Abschluss darstellten. Von Gesangseinlagen, Plakatpräsentationen bis hin zu einer Casting Show war darin alles enthalten, was ein gutes Unterhaltungsprogramm so braucht. Trainer, Schülerinnen, Schüler und auch das Englisch-Team freuen sich schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!



Vom 17.-19. Feber 2016 fanden die Schwimmtage für die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen der Neuen Mittelschulen Lockenhaus und Bernstein statt. Neben dem Ziel, ihre Schwimmtechniken zu verbessern, das Tauchen und Springen zu üben und das eine oder andere Schwimmabzeichen zu erwerben, kam auch der Spaß nicht zu kurz. Viele konnten die Prüfung für das Freischwimmer- bzw. das Fahrtenschwimmerabzeichen erfolgreich absolvieren. Wir gratulieren!



Verschönerungsverein Stuben

Nach etlichen Bemühungen konnte im Juli 2015 der Verschönerungsverein Stuben neu gegründet werden. Bei der Gründungssitzung am 28.07.2015 wurde folgender Vorstand gewählt:

Obmann:	Schranz Gerald	Kassier:	Baldauf Emil	Schriftführer:	Laschober Barbara
Obmann Stv.:	Laschober Katharina	Kassier Stv.:	Pahr Brigitte	Schriftf. Stv.:	Pahr Thomas



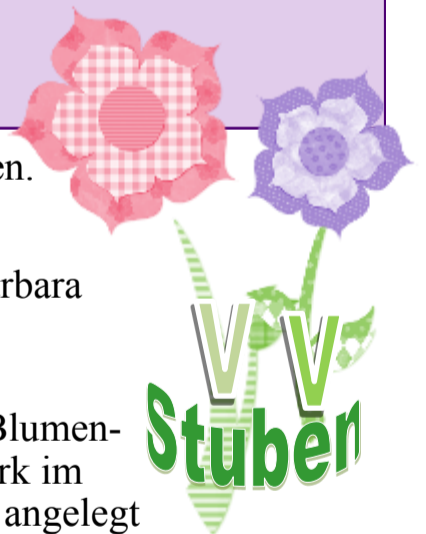
Im letzten Jahr wurden bereits die Blumenbeete vor dem Gemeindhaus, im Park im Geislholz und beim Sportplatz neu angelegt und bepflanzt.

Danke an die zahlreichen Helfer, die mit Gerät und Zeit geholfen haben.

Jahresabschluss war der gut besuchte Glühweinumtrunk beim Feuerwehrhaus. Mit dem Erlös der Veranstaltung werden neue Blumenkästen angekauft. Geplant ist auch eine Weihnachtsbeleuchtung für die Ortsdurchfahrt.

Diese soll eventuell im Sommer schon angekauft werden, da so Kosten gespart werden können. Außerdem sollen die Wanderwege rund um Stuben saniert werden. Für diese - wahrscheinlich recht zeitaufwendige -

Arbeit bitten wir die Ortsbevölkerung um Mithilfe und Unterstützung. Natürlich soll auch wieder das schon zur Tradition gewordene Parkfest stattfinden. Der geplante Termin ist der 07. August 2016.



Freiwillige Feuerwehr Stuben

Am 19. Februar hielt die Freiwillige Feuerwehr Stuben ihre alljährliche Jahreshauptdienstbesprechung ab. Mit insgesamt 36 von 47 Feuerwehrmitgliedern waren wieder zahlreiche Aktive, und besonders erfreulich ebenfalls Mehrere vom Reservestand mit von der Partie.

Im Rahmen dieser Sitzung wurden zwei Feuerwehrmänner für ihr langjähriges Engagement geehrt. HLM Böhm Franz und HLM Puhr Gerhard treten heuer in den Reservestand über.



Weiters freut sich die FF Stuben auch dieses Jahr wieder daran neue Feuerwehrmitglieder in ihren Reihen begrüßen zu dürfen. FM Markus Schranz, FM Marc-Andre Böhm und FM Niklas Laschober werden 2016 in den Aktivstand der FF Stuben wechseln. Die jungen Feuerwehrmänner sind bis jetzt bei der Jugendfeuerwehr Bernstein eingegliedert, da man sich mit der FF Bernstein auf eine ortsteilübergreifende Ausbildung der Jugendfeuerwehrmitglieder arrangierte. Somit genossen die drei Burschen eine umfangreiche Ausbildung in der Jugendfeuerwehr Bernstein und absolvierten mehrere Leis-

tungsabzeichen bis hin zum Jugendfeuerwehrleistungsabzeichen in Gold und das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze.

Mit 01.01.2016 wurden weiters unsere zwei Probefirewehrmänner Mathias Baldauf und Christian Pertl zum Dienstgrad Feuerwehrmann befördert, da sie die entsprechende Ausbildung mit Engagement und Leidenschaft absolviert haben.

Abschließend muss man erwähnen, dass die zahlreichen Stunden für Schulungen bzw. mehrtägige Ausbildungskurse an der Landesfeuerwehrschule in Eisenstadt meist in der Freizeit bzw. in dafür verbrauchten Urlaubstagen absolviert werden müssen. Dies zollt einen besonderen Respekt an die vorrangig jüngeren Feuerwehrmänner, die ihre Ausbildung erst beginnen. Vor allem in höheren Feuerweherebenen wird diese Tatsache manchmal zu wenig bedacht.

Da die Anzahl der Vereine in der heutigen Zeit immer mehr wird, freut es uns besonders, dass unsere Jugend reges Interesse an einer freiwilligen Organisation wie der Feuerwehr hat. Mit Leidenschaft an die Aufgaben herantritt, und diese in den unterschiedlichsten Situationen meistert.



Diakonie Burgenland



Herr Ifkovits Walter ist seit mehreren Jahren sehr gerne ehrenamtlicher Mitarbeiter der Diakonie Burgenland.

Auf seiner Runde gehört auch Herr Willi Böhm aus der Hasel zu den zufriedenen Kunden von Essen auf Rädern.

Da wechselt nicht nur die Box mit dem guten Essen den Besitzer, da ist auch Zeit, um ein paar Worte miteinander zu wechseln.

Wir danken allen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, ohne deren Einsatz dieser Dienst nicht möglich wäre!!!

Wenn auch Sie gerne zum ehrenamtlichen Team der Diakonie Burgenland gehören möchten, sind Sie bei uns herzlich willkommen!!!

men!!!

Für die Diakonie Burgenland Stützpunkt Essen auf Rädern Bernstein grüßen Sie Pfr. ⁱⁿ Mag. ^a Sieglinde Pfänder und Ilse Frühwirth mit dem Team aus der Küche vom Heanzhof



Freiwillige Feuerwehr Bernstein

Jugendfeuerwehr

Derzeit bereiten sich die Jugendfeuerwehrmitglieder intensiv auf den kommenden Wissenstest in Rechnitz vor. Interessierte können jederzeit der Jugendfeuerwehr beitreten.

Einsätze

Am Morgen des 22.02.2016 wurde die Freiwillige Feuerwehr Bernstein mittels Stille Alarm zu einer Lkw Bergung (T1) auf die Landesstraße 104, kurz vor der Einmündung in die B 50 alarmiert.



Die Feuerwehr Bernstein rückte mit 10 Mann, einem Kommandofahrzeug, einem Rüstlöschfahrzeug und einem Tanklöschfahrzeug zum Einsatz aus. Ein mit Schotter beladener Sattelschlepper war aus ungeklärter Ursache über das Bankett hinausgekommen und über die ca. 3 m hohe Straßenböschung gestürzt. Der Lkw Lenker hatte sich vor dem Eintreffen der Feuerwehr selbständig aus der völlig zerstörten Fahrerkabine befreien können, Polizei und Notarzt waren bereits vor Ort. Der unbestimmten Grades verletzte Fahrer wurde in der Folge mit dem Notarzt-Hubschrauber ins Krankenhaus Oberwart geflogen.

Von den Feuerwehrmitgliedern wurden die ausgelaufenen Betriebsmittel eingedämmt, gebunden und aufgesammelt.

Weiters mussten für die Bergung des Lkw vier Bäume gefällt werden. Da eine Bergung des Sattelschleppers mit den beiden Seilwinden des RLF und TLF ohne entsprechend starken Kran nicht möglich war, wurden von einem nahegelegenen Steinbruch

zwei Bagger angefordert. Mit Hilfe der beiden Bagger wurde das Gespann aufgerichtet und wieder auf die Straße gezogen. Danach wurde der Sattelschlepper auf einem nahegelegenen Lagerplatz abgestellt.

Nach der Lkw Bergung wurden die restlichen ausgelaufenen Betriebsmittel gebunden und das geringfügig kontaminierte Erdreich mit Hilfe eines der beiden Bagger abgetragen und entsorgt. Zum Schluss musste noch die verschmutzte Fahrbahn gereinigt werden.

Jahresstatistik 2015

Insgesamt wurden wir im Jahr 2015 zu 31 Einsätzen gerufen. 24 Einsätze waren Technische Einsätze, 5 waren Brand Einsätze, eine Brandsicherheitswache und ein Einsatz war eine Unterstützung von Nachbarfeuerwehren (Hilfebericht). Insgesamt standen bei den 31 Einsätzen 226 Mann, 261 Stunden im Einsatz. Gegenüber dem Jahr 2014 hatten wir um 8 Einsätze weniger zu verzeichnen, die Einsatzstunden sind trotzdem leicht gestiegen.

Gesangverein Sängerkunst Bernstein



Am 13. Dezember 2015 fand wieder ein Adventkonzert des Gesangvereins in der evangelischen Kirche in Bernstein unter der musikalischen Leitung von unserem neuen Chorleiter Marton Ilyes statt, obwohl er erst kurz zuvor die Leitung unseres Chors übernommen hatte. Der musikalische Abend verging wie im Fluge, da Marton ein abwechslungsreiches Programm zusammen gestellt hatte, mit dem Hornquartett con spirito und einer hervorragenden jungen Pianistin Aniko Megyimorecz, die sowohl unseren Chor als auch die Hörner, begleitete.

Obwohl der Chor ein paar Austritte zu beklagen hatte, war das Konzert ein voller Erfolg und erstmals wurde unsere Leistung mit stehenden Ovationen

honoriert. Auf diesem Weg möchte sich der Gesangverein noch einmal herzlich für alle Zuhörer unseres Konzerts bedanken.

Am Faschingsdienstag war auch der Gesangverein vertreten. Zwar nur in dezimierter Anzahl, es waren Semesterferien, aber das tat der Stimmung in keinsten Weise Abbruch. Verkleidet als „Sänger mit Lust“ feierten manche bis nach Mitternacht.

Da der Gesangverein heuer sein 130 jähriges Jubiläum feiert, sind wir schon fleißig am Einstudieren von Liedern, die wir bei verschiedenen Anlässen zum Besten geben wollen.

Mit freundlichem Sängergruß, der Gesangverein Sängerkunst.





Die Nachwuchsarbeit des MV „Edelserpentin“ Bernstein zeigt die ersten Erfolge!

Im Rahmen der Neujahrskonzerte des MV Bernstein Anfang Jänner 2016 konnten fünf neue JungmusikerInnen vom Nachwuchsorchester „Edelserpenteenies“ in den regulären Orchesterverband aufgenommen werden.

Nadine Bundschuh, Johanna Ehrnhöfer, Michael Schranz, Irina Wittmann und Marlene Zumpf legten ihre Reifeprüfung in den beiden Konzerten souverän ab.

Neu eingekleidet mit der markanten Uniformtracht, wurden die Mädchen zusätzlich noch mit exklusiven Halsketten aus Edelserpentin ausgestattet. Ein großer Dank gilt den beiden Sponsoren Edelserpentin Schleiferei Mittermann Dreihütten und Edelserpentin Habetler Bernstein.



Theatergruppe der Großgemeinde Bernstein

Der 2. bunte Abend der Theatergruppe am 5. und 6. März in Bernstein im Gh. Roth war ein voller Erfolg. Die vielen Gäste wurden von den Mitwirkenden des bunten Abends bestens unterhalten. Mit einem gemischten Programm von Sketches, hianzische Gschichterln oder Geschichten wie sie im Leben so spielen wurden von den Mitgliedern der Theatergruppe zum Besten gegeben.

Für musikalische Umrahmung und beste Stimmung sorgte das Duo Manuel Danzler mit der steirischen Harmonika und Gerald Pernsteiner auf seiner Zugposaune.



Andreas Simon, der Legionär von der Kurbühne Bad Tatzmannsdorf spielte erfreulicherweise bei einigen Stücken mit. Danke und bis zum nächsten Mal. Auch ein Dankeschön an Gerlinde Adorjan/Knotek, die wunderbare hianzische Gschichterln vorlas und als Regisseurin brillierte.

Wir bedanken uns bei den vielen BesucherInnen, wünschen frohe Ostern und würden uns freuen sie wieder bei einem Auftritt der „Theatergruppe Großgemeinde Bernstein“ begrüßen zu dürfen.

Vernetzungstreffen zur Asylquartierkrise

Bürgermeister und Bürgermeisterinnen aus über 200 österreichischen Gemeinden trafen sich, um sich über Bausteine für eine erfolgreiche Aufnahme von Flüchtlingen auszutauschen. Ratschläge, Wissen und Erfahrungen stehen ab sofort in einem 60-seitigen Handbuch zur Verfügung und ist als pdf herunterzuladen: Offenes Handbuch für Gemeinden „Wege aus der Asylquartierkrise“



SV **Heizungsbau RINGHOFER** Bernstein

Die Frühjahrsmeisterschaft 2016 beginnt am 20 März mit dem Auswärtsspiel in Deutsch Schützen. Das erste Heimmatch ist am Karsamstag, den 26 März, um 15:30 Uhr gegen den SC Loipersdorf. Die Spieler und Funktionäre würden sich über viele Zuseher freuen. Der SV Heizungsbau Ringhofer Bernstein wünscht frohe Ostern.

Bienenzuchtverein Bernstein und Umgebung

HONIG aus dem „Bernsteiner Hügelland“ ist ein einzigartiges Produkt der Natur!

Aus den Nektarien unzähliger Blüten oder/und dem Honigtau der verschiedensten Laub- und Nadelbäume macht die Biene den Honig, ein hochwertiges, unersetzbares Lebensmittel!

Das ist nicht nur eine hervorragende Komposition, sondern eben viel mehr als nur Geschmack und Genuss!

Durch die Zusammensetzung aus den Grundstoffen der Blüten und Pflanzen, der Anreicherung mit körpereigenen Sekreten der Biene, der enzymatischen Aufbereitung und Reifung in Waben wird Honig zu einer Einzigartigkeit!

Das natürlich ausgewogene Verhältnis der bis zu knapp 200 verschiedenen Inhaltsstoffe macht Honig zu dem was er ist- mehr als ein hochwertiges Lebensmittel.

Im überlieferten Sprachgebrauch nannte man Honig nicht umsonst- *eine Götterspeise*.

Dem menschlichen Körper werden beim Genuss von Honig viele Substanzen zugeführt, er liefert alles mit, was für die Verstoffwechslung und Verwertung im Organismus notwendig ist.

Honig besteht u.a. aus bis zu 22 verschiedenen Zuckerarten in wässriger Lösung, vor allem aber aus Frucht- und Traubenzucker mit vielen Biokatalysatoren, wie Mineralstoffen, Spurenelementen, Pflanzenstoffe, Vitaminen, Farbstoffen etc. und ätherischen Ölen.

Die Vielzahl der natürlichen Wirkstoffe und das gleichzeitige Zusammenwirken der enthaltenen Inhaltstoffe macht Honig so wertvoll.

Nach intensiver geistiger oder körperlicher Arbeit ein Löffel Honig, gut im Mund eingespeichelt ist Garant für rasche Regeneration und Mobilisierung neuer Energien!

(Ein Echtheitszeichen des Honigs ist das Kristallisieren).

**Frohe Osterfeiertage wünschen die
Imker/Innen des BZV. für Bernstein und
Umgebung**



Faschingsrummel der Pensionisten OG Bernstein



Einen vergnüglichen Nachmittag verbrachten die Pensionisten der OG Bernstein im Clubraum. Vanessa Huber sorgte - so wie schon im Vorjahr - für Livemusik.

Der Obmann und Vorstand wünschen allen Mitgliedern ein frohes Osterfest.

Neues Fahrzeug für die Gemeindearbeiter



Die Gemeinde Bernstein hat eine neue Pritsche der Marke VW Doka mit Allradantrieb zum Preis von € 34.000,-- angekauft.

Schizentrum Rettenbach



Auch in diesem Jahr macht der internationale Grasskizirkus wieder halt in der Gemeinde Bernstein. Beim FIS Grasski Weltcup von 3. - 5. Juni in Rettenbach, zugleich der Weltcup Auftakt in die neue Saison, darf man sich auf die Top-Elite des Grasskispports, spektakuläre Rennen und spannenden Entscheidungen freuen.

Neben dem Riesentorlauf am Samstag und der Super-Kombi am Sonntag ist es dem Schizentrum Rettenbach auch heuer wieder gelungen ein tolles Rahmenprogramm auf die Beine zu stellen. Dieses soll heuer ganz im Zeichen der Jugend und der Familien stehen. Am Samstag macht daher erstmals das Hopsi Hopper Familienfest des ASKÖ Burgenland Station in Rettenbach. Die Schminkstation von Funny Faces by Birgit sowie entsprechender Kinderbetreuung macht den gemeinsamen Familienausflug perfekt.

Am Freitag wird zunächst Dominik Renner aus Grodnau mit seiner Band für Austro-Pop Stimmung im Zelt sorgen, ehe die öffentliche Startnummernauslosung über die Bühne geht. Hier darf man sich wieder auf eine besonders ausgefallene und lustige Inszenierung freuen welche im EURO-Jahr 2016 dem Motto Fußball gewidmet sein wird.

Im Anschluss sorgt Austria4you für Feierstimmung im Festzelt. Die 6-köpfige Formation begeisterte das Publikum bereits weit über die Landesgrenzen, der im Burgenland, der Steiermark und in Niederösterreich ansässigen Truppe bei zahlreichen Live-Auftritten. Zudem feierte man in den letzten Monaten tolle Erfolge mit der Single „Sog Du mogst mi“.

Am Sonntag führt die Blaskapelle Stravanka durch den Frühschoppen, für Speis und Trank ist natürlich an allen Tagen bestens gesorgt. Im Rahmen des Events darf auch wieder mit der ein oder anderen Überraschung sowie prominenten Gästen aus Sport und Politik gerechnet werden. Als Offizielles Charity-Projekt des FIS Grasski Weltcup 2016 unterstützt das Schizentrum Rettenbach die Behindertensportinitiative Social Friends, welche Menschen mit Behinderung den Einstieg in den Sport ermöglicht.



Rettenbach feiert die schärfste Schihütte des Landes

Im Feber erfreute sich die Chili Verkostung des Schizentrum Rettenbach unter dem Motto „Fiesta Mexicana“ eines großen Andrangs. Bei mexikanischem Bier, Chili con Carne und kleinen Snacks konnten sich die Besucher bei der Verkostungsecke an diversen Chili Produkten versuchen. Ein großer Dank gilt natürlich unseren Hobby-Produzenten Reinhard Zuppf, Martin Auer und Johann Gschwandtner welche mit Ihren Kreationen für ein wahres Geschmackserlebnis gesorgt haben. Aber auch den zahlreichen Gästen welche unsere Schihütte an diesem Abend beinahe aus allen Nähten haben platzen lassen. Aufgrund des guten Anklangs sind weitere derartige Treffen geplant wozu natürlich jetzt schon alle „Chilifreunde“ des Schizentrum Rettenbach aufs herzlichste eingeladen sind.

Verschönerungsverein Rettenbach



Werte Freunde des Verschönerungsvereins Rettenbach! Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung 2015. Auch heuer haben wir wieder einiges vor. Termine und Vorhaben siehe weiter unten.

Vor vier Jahren haben wir zum ersten Mal einen Mitgliedsbeitrag eingehoben der uns aufgrund des Vereinsgesetzes vorgeschrieben ist. Die Mitgliedschaft kostet bei uns Eur. 10.- für die nächsten vier Jahre. Zusätzliche Spenden / Unterstützungen sind gerne willkommen, viel wichtiger ist uns aber die aktive Teilnahme bei den unten genannten Terminen und anderen Aktivitäten die im Laufe des Jahres bekannt gegeben werden.

Termine:

Flurreinigung: SA, 19. März 2016, 08:30h, Tennisplatz
Vollversammlung: FR, 01. April 2016, 19:00h, Gh. Bock
Mittwoch, 04. Mai 2016 16:00h Tennisplatz / Sulz: Blumensetzen



Sonstige Vorhaben und Tätigkeiten 2016:

Bänke herrichten und ausschneiden, Rasen mähen Kinderspielplätze, Seilwinde Rasentraktor montieren, Lampen Gerätehütte montieren, Misteln schneiden, Trauerweide Sulz schneiden, Hecke Schmelz erneuern, Komposthaufen für Kinderspielplatz hinter Gerätehaus, Mitglieder werben ...

Wir gratulieren zum Geburtstag

Zum 96. Geburtstag

Laschober Johann, Stuben, am 16.07.

Zum 95. Geburtstag

Kainz Maria, Redlschlag, am 13.05.

Zum 94. Geburtstag

Schranz Johann, Bernstein, am 23.05.

Zum 92. Geburtstag

Artner Hedwig, Stuben, am 08.06.

Zum 91. Geburtstag

Zettl Hermine, Bernstein, am 21.05.

Frühwirth Johann, Bernstein, am 09.07.

Zum 90. Geburtstag

Böhm Luise, Rettenbach, am 18.05.

Polster Alexander, Stuben, am 21.05.

Kurz Friedrich Wilhelm, Bernstein, am 13.06.

Zum 85. Geburtstag

Lisy Ruth, Rettenbach, am 30.04.

Zum 80. Geburtstag

Katzenbeihser Johannes, Stuben, am 15.06.

Kappel Herbert, Mag., Redlschlag, am 19.06.

Wallner Ella, Bernstein, am 06.07.

Kirnbauer Ernestine, Dreihütten, am 09.07.

Zum 75. Geburtstag

Schmidt Johann DI, Bernstein, am 12.04.

Frieß Karl Heinz, Redlschlag, am 29.04.

Kappel Ernst, Redlschlag, am 02.05.

Schmidt Edith, Bernstein, am 04.05.

Klein Siegfried, Bernstein, am 20.05.

Laschober Richard, Stuben, am 31.05.

Zettl Edith, Bernstein, am 07.06.

Hanel Erwin Peter, Bernstein, am 18.06.

Klein Hermine, Bernstein, am 20.06.

Paczelt Elisabeth, Bernstein, am 12.07.

Krug Ingeborg, Stuben, am 19.07.

Pahr Julius, Dreihütten, am 29.07.

Zum 70. Geburtstag

Pertl Gerda, Stuben, am 11.04.

Zumpf Werner, Dreihütten, am 12.04.

Schönfeldinger Harald, Bernstein, am 19.04.

Fleck Karl Werner, Redlschlag, am 29.05.

Kainz Albert, Redlschlag, am 08.06.

Zum 70. Geburtstag

Koch Helga, Bernstein, am 08.06.

Kummer Franz, Bernstein, am 08.07.

Fleck Herbert, Stuben, am 20.07.

Zum 65. Geburtstag

Hettlinger Rosemarie, Bernstein, am 04.04.

Weber Johann, Bernstein, am 08.04.

Schöndorfer Erich, Bernstein, am 23.04.

Fleck Erna, Stuben, am 27.04.

Lokodi Carol, Bernstein, am 04.05.

Bablana Katalin, Bernstein, am 15.05.

Ulreich Ernestine, Rettenbach, am 20.05.

Frisch Ewa, Bernstein, am 22.05.

Alieva Abidat, Stuben, am 25.05.

Puhr Gerhard, Stuben, am 16.06.

Hofer Rosina, Stuben, am 21.06.

Bernscher Anka, Dreihütten, am 09.07.

Heinzel Anna, Bernstein, am 13.07.

Zum 60. Geburtstag

Filipovits Inge, Bernstein am 02.04.

Nikischer Ewald, Redlschlag, am 08.04.

Fasching Walter, Bernstein, am 18.04.

Baldauf Elfriede, Bernstein, am 24.04.

Ringhofer Fred Josef, Bernstein, am 06.05.

Wittmann Elfriede, Dreihütten, am 21.05.

Böhm Gerhard, Rettenbach, 30.05.

Habetler Brigitte, Bernstein, 31.05.

Fleck Lieselotte, Bernstein, 09.06.

Simon Gerhard Michael, Bernstein, am 10.06.

Pauer Peter Johannes, Redlschlag, am 15.06.

Kappel Walpurga, Redlschlag, am 19.06.

Pahr Renate, Stuben, am 05.07.

Grubhofer Elisabeth, Bernstein, am 10.07.

Fleck Wilhelm, Redlschlag, 31.07.

Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums in der Gemeindezeitung oder in den Medien sein, teilen Sie das Bitte am Gemeindeamt mit.

BILDUNGSBERATUNG BURGENLAND

Beratungstermine im Gemeindeamt

08.04.2015 13.05.2015 10.06.2015

Anmeldung: Dr. Auckenthaler 0664/88430662

Wir gratulieren zum Geburtstag

Zum 55. Geburtstag

Wahl Leopold Josef, Bernstein, am 02.04.
 Haas Silvia, Stuben, am 06.04.
 Fleck Anita Theresia, Bernstein, am 08.04.
 Baldauf Emil, Stuben, am 16.04.
 Mann Renate Elfriede, Rettenbach, am 22.04.
 Zettl Erika, Bernstein, am 08.05.
 Leyrer Roswitha, Rettenbach, am 27.05.
 Krones Gerhard Heinz, Bernstein, am 11.06.
 Hamedler Gustav, Bernstein, am 26.06.
 Steger Hans-Peter, Stuben, am 19.07.
 Baumgartner Brigitte, Redlschlag, am 23.07.
 Degold Irma, Stuben, am 25.07.
 Fleck Manfred, Redlschlag, am 29.07.

Zum 50. Geburtstag

Kirnbauer Petra, Bernstein, am 28.04.
 Laschober Elke Mag., Stuben, am 04.05.
 Zumpf Josef, Rettenbach, am 15.05.
 Wallner Gertraud, Rettenbach, am 03.06.
 Fassel Wolfgang, Bernstein, am 15.06.
 Lautner Hans-Peter, Rettenbach, am 22.06.
 Ohr Herbert, Rettenbach, am 24.06.
 Groiss Birgit Erika, Stuben, am 25.06.
 Pichelbauer Andrea, Bernstein, am 29.06.

Impressum

- Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Bernstein
- Für den Inhalt verantwortlich: Bgmin. Renate Habetler
- Druck: Druckerei Schmidbauer
- Erscheinungsort: Verlagspostamt A -7434, P.b.b.

BILDUNGSBERATUNG BURGENLAND

Beratungstermine im Gemeindeamt

13.04.2016

11.05.2016

08.06.2016

Anmeldung: Dr. Auckenthaler 0664/88430662

Geschenkgutscheine

Im Gemeindeamt kann man Geschenkgutscheine erwerben, die in jedem Gewerbebetrieb der Großgemeinde eingelöst werden können.

Taxigutscheine

Taxigutscheine sind im Gemeindeamt zum Preis von € 2,50 erhältlich.

Sie haben einen Wert von € 5,- und sind bei jedem burgenländischen Taxiunternehmen einzulösen.



Verstorben sind:

Fassel Johanna, Bernstein, im 93. Lebensj.
 Pühr Katharina, Stuben, im 89. Lebensj.
 Petsche Erzsebet, Rettenbach, im 70. Lebensj.
 Pühr Wilhelmine, Stuben, im 81. Lebensj.
 Pratscher Wilhelmine, Redlschlag, im 91. Lebensj.
 Grünauer Aloisia, Bernstein, im 97. Lebensj.

Wir gratulieren!

Silberne Hochzeit

Pratscher Günter und Ilse, Bernstein, am 10.07.

Goldene Hochzeit

Klein Siegfried und Gerlinde, Bernstein, am 23.07.
 Kuntschnig Alfred und Gertrude, Stuben, am 30.07.

Diamantene Hochzeit

Pratscher Josef und Herta, Redlschlag, am 02.04.

Eiserne Hochzeit

Polster Alexander und Luise, Stuben, am 07.04.

Geburten:

Bernhard Janine geb. am 12.12.2015

Bernhard Sandra und Daniel, Rettenbach

Hatvan Sarah geb. am 17.01.2016

Hatvan Carmen und Roland, Bernstein

Haas Liliana Sophie geb. am 26.02.2016

Fleck Daniela und Haas Christopher, Bernstein

Amtstage
Öffentlicher Notar
DR. KURT LEHNER &
MAG. ROBERT BENCSICS

Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,
jeweils ab 10.30 Uhr

Termine:

28.04.2016
25.05.2016
23.06.2016
28.07.2016

KRIEGSOPFER- UND
BEHINDERTENVERBAND
IM BÜRO DER
FIT2WORK –BERATUNGSSTELLE

Hauptplatz Atrium, 1. Stock
jeden 3. Dienstag im Monat,
jeweils 09.00 - 10.30 Uhr

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Öffnungszeiten:

April bis Nov. : Samstag 09.00 - 16.00 Uhr
Mai bis Sept. : jeden 1. und 3. Mittwoch/Monat
von 15.00 - 18.00 Uhr

Entsorgt werden kann:

Sperrmüll, Altholz, Eisen, Grünschnitt, Reifen

Möbel werden nur im zerlegten Zustand entgegen-
genommen.

Wir bitten um richtige Anlieferung bzw. Trennung
unten angeführter Materialien:

Gras und Laub: alle krautigen Gartenabfälle, z.B.
Grasschnitt, Laub, Stauden, Thujenschnitt, Strauch-
schnitt mit hohem Anteil an grünen Blättern etc.

Strauchschnitt und Äste: holziger Baum- u. Strauch-
schnitt.

Wurzelstöcke dürfen nicht unter andere Strauch-
und Grünschnittabfälle gemischt werden.

Fetty-Kübel

Jeden Mittwoch beim Feuerwehrhaus Bernstein
im Hinterhof oder beim Altstoffsammelzentrum

Die Sperrmüll-Entsorgung in Säcken darf nur mit
durchsichtigen Säcken erfolgen. Nur diese werden an-
genommen. Außerdem werden sie gebeten, keinen
Restmüll (Hausmüll) zu entsorgen.

SPRECHTAGE
WOHNBAUFÖRDERUNG UND
BGLD. ENERGIEAGENTUR

Bezirkshauptmannschaft Oberwart
jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr

Termine:

13.04.2016
04.05.2016
08.06.2016

SOZIALVERSICHERUNGS-
ANSTALT DER BAUERN

Landwirtschaftl. Bezirksreferat
Prinz Eugen-Straße 7
von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr und
von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Nächste Termine:

12. April 26. April
10. Mai 24. Mai
14. Juni 28. Juni
12. Juli 26. Juli

PENSIONSVERSICHERUNG

Sprechtage:

Jeden Montag und Mittwoch, 8.00 bis 14.00 Uhr
und jeden Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr
Arbeiterkammer, Lehargasse 5, 7400 Oberwart

WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE

APRIL:

03. Dr. Wagner
10. Dr. Windisch
17. Dr. Kraus
24. Dr. Windisch

MAI:

01. Dr. Wagner
05. Dr. Verhas
08. Dr. Windisch
15./16. Dr. Wagner
22. Dr. Kraus
26. Dr. Verhas
29. Dr. Wagner

JUNI:

05. Dr. Windisch
12. Dr. Kraus
19. Dr. Verhas
26. Dr. Wagner

TELEFONNUMMERN:

Dr. Wagner: 03354/6525
Dr. Windisch: 03355/2616
Dr. Kraus: 03354/6323
Dr. Verhas: 03355/2642

Sommerurlaube:

Dr. Wagner: 04. - 17. Juli 2016
Dr. Kraus: 18. - 31. Juli 2016
Dr. Verhas: 08. - 28. August 2016

Veranstaltungstermine April bis Juli

April

- 09.04. - 01.05. GH Pannonia Roth, FrühlingsGenussWochen
 13.04. Diakonieverein, Geselliger Nachmittag im Madonnenschlössl
 23.04. Evang. Pfarrgemeinde, Pfarrkränzchen im Bauerngartl, Unterhasel, Beginn 20.00 Uhr, Musik: Die Weltenbummler
 30.04. MV Edelserpentin Bernstein, Maispielen in den Ortsteilen, Beginn 07.00 Uhr
 30.04. Seniorenbund Bernstein, OGHV u. Muttertagsfeier, GH „Heanznhof“ Frühwirth, 14.00 Uhr

Mai

- 01.05. - 29.05. GH Pannonia Roth, Maibock-Spargel-Erdbeeren
 01.05. Verschönerungsverein Redlschlag, Wandertag
 01.05. MV Edelserpentin Bernstein, Maispielen in Bernstein, Beginn 07.00 Uhr
 04.05. SPÖ Bernstein, Muttertagsfeier im Rest. Pannonia Roth, Beginn 15.00 Uhr
 05.05. Evang. Pfarrgemeinde, Konfirmation, 09.00 Uhr
 07.05. Krämermarkt in Bernstein
 07.05. Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus Bernstein, 09.00 - 12.00 Uhr
 08.05. GH Bock, Rettenbach, Muttertags Brunch
 14.05. Verschönerungsverein Rettenbach, Sulzfest, 15.00 Uhr
 16.05. Evang. Pfarrgemeinde, Wandergottesdienst nach Dreihütten
 21.05. - 22.05. Fleischerei Hatwagner, Paradiestage, Tage d. offenen Tür

Juni

- 03.06. - 05.06. Grasskizentrum Rettenbach, Grasskiweltcup
 04.06. - 05.06. FF Stuben, Heuriger im Feuerwehrhaus
 11.06. Krämermarkt in Bernstein
 12.06. GH Bock, Rettenbach, Vatertagsgrill
 17.06. FPÖ Bernstein, Sonnwendfeier am Maierhof, Hochleitenstraße
 18.06. Burschenschaft Stuben, Maibaumumschnitt
 26.06. Evang. Pfarrgemeinde, Silberne Konfirmation
 25.06. - 17.07. Rest. Pannonia Roth, SommerGenussWochen, Salat u. Grillspezialitäten

Juli

- 02.07. - 03.07. 30 Jahre SV Stuben, Sportfest
 09.07. FF Dreihütten, Kirtag mit Früh- und Dämmerchoppen
 09.07. GH Pannonia Roth, Notte Bianca - Partynacht ganz in weiß
 17.07. GH Kappel, Stuben, Bierfest - Frühschoppen
 22.07. ORF Sommerfest am Madonnenschlössl
 23.07. FF Rettenbach, Dämmerchoppen
 30.07. - 31.07. FF Bernstein, Schlösslfest am Madonnenschlössl

ErholungsReich

NATURBADBERNSTEIN ab 1. MAI

7434 BERNSTEIN, Badgasse 48, 03354 20023

www.kantine48.at
www.bernstein.gv.at

